



Bayerische Lebkuchenproduktion auf Rekordniveau

Beitrag

Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik produzieren bayerische Betriebe von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten im Jahr 2020 insgesamt 61 535 Tonnen Lebkuchen. Dies ist der höchste Wert der letzten zehn Jahre. Damit stammen rund 71 Prozent aller in Deutschland produzierten Lebkuchen aus Bayern, was ebenfalls einen neuen Höchstwert bedeutet.

Fürth. Mit der Vorweihnachtszeit beginnt auch wieder die Lebkuchenzeit. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik beläuft sich die Produktionsmenge dieser beliebten Leckereien, zu denen nach dem Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken auch Honigkuchen oder ähnliche Waren zählen, im Jahr 2020 auf 61 535 Tonnen. Dies bedeutet nicht nur einen Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 3,5 Prozent, sondern stellt zugleich auch die höchste Produktionsmenge der letzten zehn Jahre dar. Lebkuchen bleiben somit weiterhin mit Abstand die am meisten produzierten Dauerbackwaren in Bayern. Im bundesweiten Vergleich kommen mit einem Anteil von 71,1 Prozent weit mehr als zwei Drittel aller industriell hergestellten Lebkuchen aus Bayern, was ebenfalls einen neuen Höchstwert der letzten zehn Jahre darstellt. Im Jahr 2010 traf dies nur auf etwa vier von zehn Lebkuchen (37,3 Prozent) zu.

Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen (rechtlichen Einheiten^{*)}) mit 20 oder mehr Beschäftigten. In Bayern sind dies 21 Betriebe im Jahr 2020.

Bericht: Bayerisches Landesamt für Statistik

Foto: Hendrik Heusser – Blick von der Ratzingerhöhe mit Lebkuchen-Pause



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bayern
2. Lebkuchen
3. München-Oberbayern
4. Nürnberg
5. Ratzingerhöhe